

Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

**Entwicklungsplanung Leimental –
Birseck – Allschwil (ELBA)**

Stand der Planung

**IG Südumfahrung Nein
30. Mai 2013, Mehrzweckhalle Therwil**

Alain Ashwanden, Tiefbauamt BL / Projektleiter ELBA



Inhalt der Präsentation

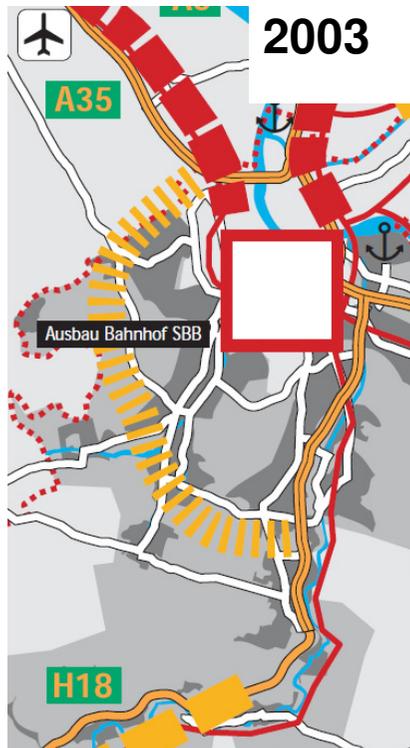


Kanton Basel-Landschaft

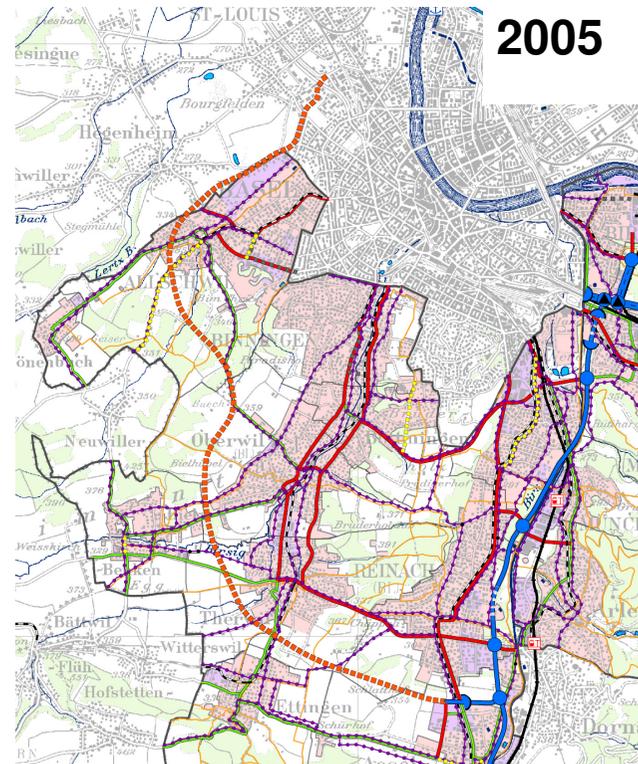
Bau- und Umweltschutzdirektion

- 1) **Vorgeschichte und Auftrag**
- 2) **Vorgehen: Planungsprozess ELBA**
- 3) **Stand der Planung: Resultate und aktuelle Aufgaben**
- 4) **Weiteres Vorgehen**

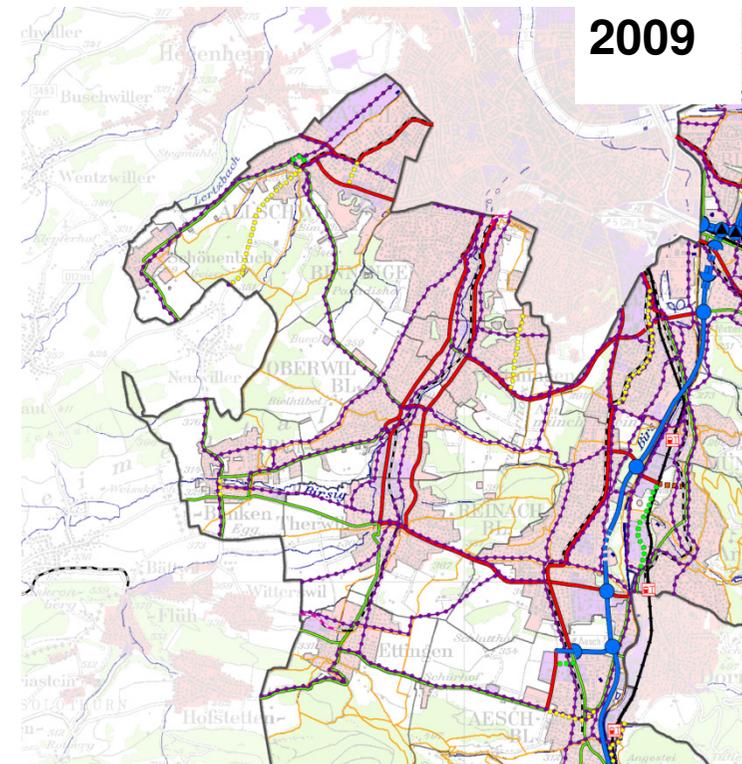
Südumfahrung "in Diskussion stehend"



Vernehmlassungsentwurf kantonaler Richtplan



Südumfahrung mit Aufträgen aus Richtplankarte entlassen





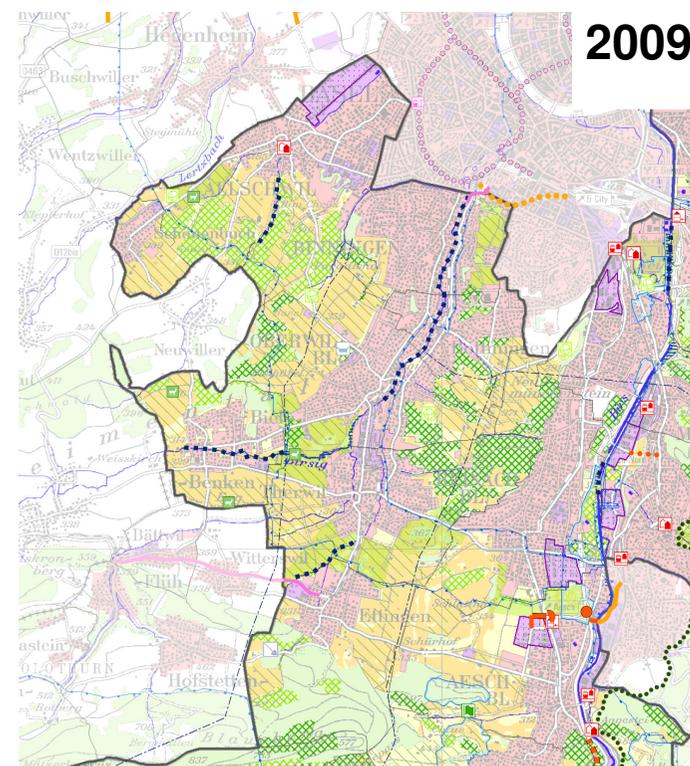
Landrätliche Aufträge für ELBA aus kantonalem Richtplan



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

- Gemeinsame Problemanalyse
- Abstimmung auf Siedlungsentwicklung
- Konkurrenzverfahren: Wettbewerb der Ideen / Ergebnis ist offen
- Ergebnis: Zwei Varianten zu Händen von Landrat
- Partizipation mit Gemeinden, Nachbarkantonen und Frankreich





Inhalt der Präsentation



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

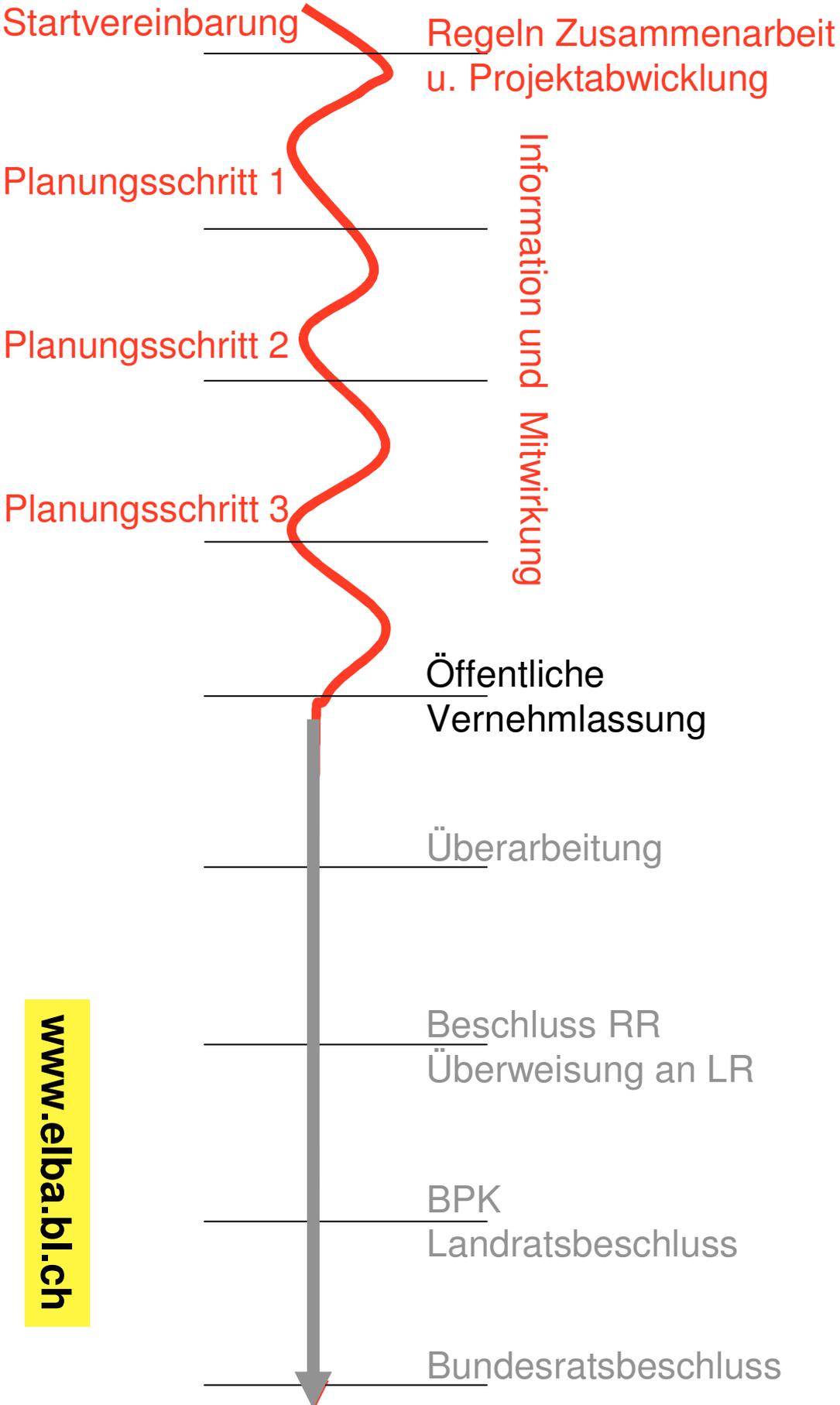
- 1) Vorgeschichte und Auftrag
- 2) **Vorgehen: Planungsprozess ELBA**
- 3) Stand der Planung: Resultate und aktuelle Aufgaben
- 4) Weiteres Vorgehen



Informelle Verfahren z.B. "ELBA"-Verfahren

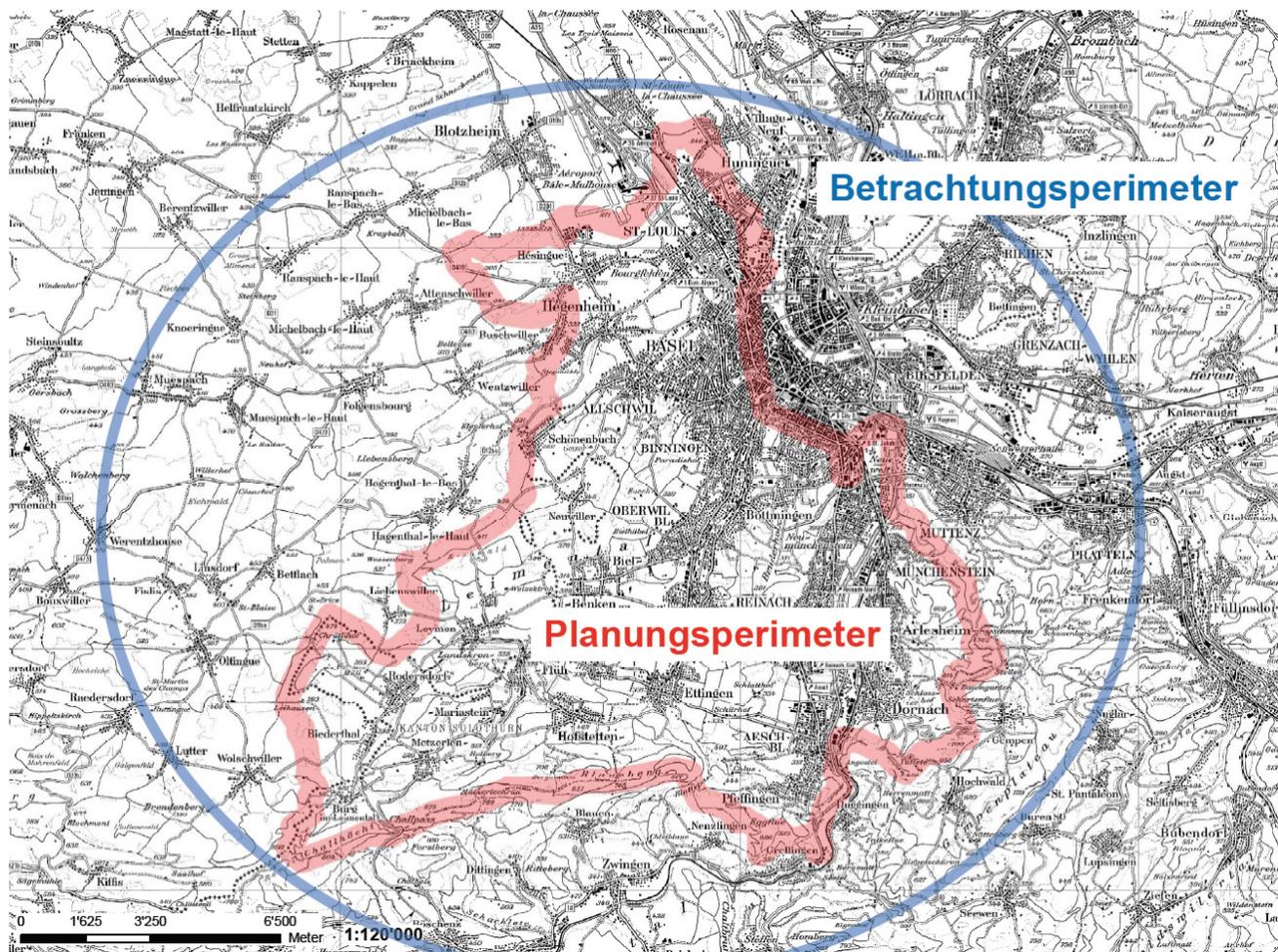


Kanton Basel-Landschaft
Bau- und Umweltschutzdirektion



30. Mai 2013

www.elba.bl.ch



Beteiligte:

- Drei Kantone
- Département Haut-Rhin
- ComCom
- alle Gemeinden im Planungserimeter, davon 6 aus F
- ca. 20 Interessens-Verbände, Vereine

→ Gebietskörperschaften leisten Unterschrift unter Startvereinbarung

→ In Startvereinbarung sind "Spielregeln" und Organisation festgelegt.



Terminprogramm



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

Zeitplan ELBA	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Initialphase	■						
Lagebeurteilung/ Ideenwettbewerb		☆ ■ ☆					
Vertiefung/ Gesamtmobilitätskonzept			■ ☆				
Aktionsprogramm				■			
Entscheidvorlage					■		
Beschluss Landrat						●	
Vorprojekte für Schlüsselprojekte						■	



☆ ELBA-Forum



Konkurrenzverfahren bei der Lösungsentwicklung

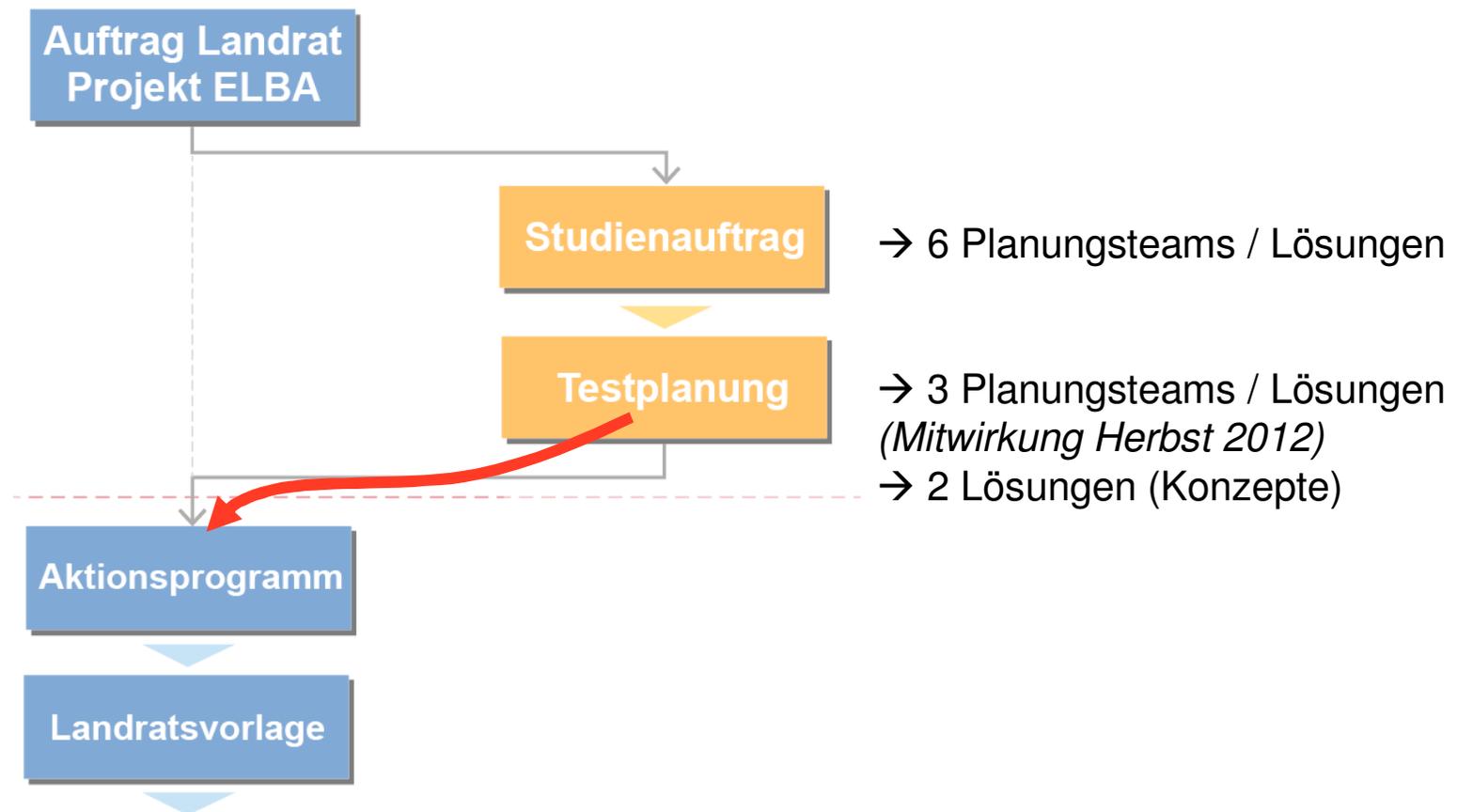


Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

Formelles Verfahren

Informelles Verfahren





Inhalt der Präsentation



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

- 1) Vorgeschichte und Auftrag
- 2) Vorgehen: Planungsprozess ELBA
- 3) **Stand der Planung: Resultate und aktuelle Aufgaben**
- 4) Weiteres Vorgehen

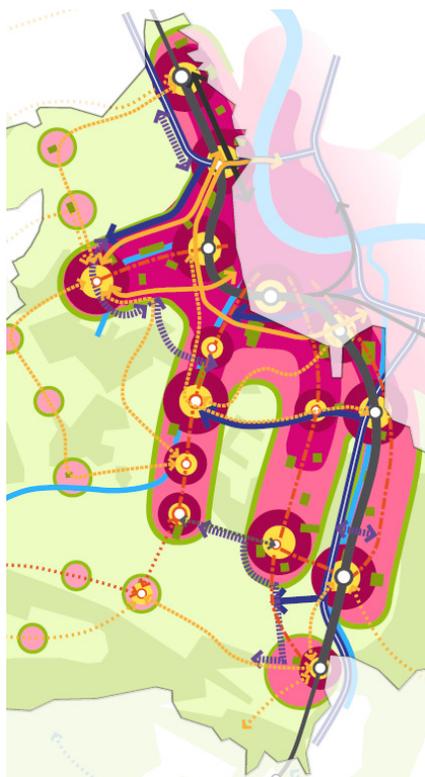


Die drei Stossrichtungen (*Resultat Sommer 2012*)



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion



Kombi
Combinaison



Tangente



Bestand
Continuation

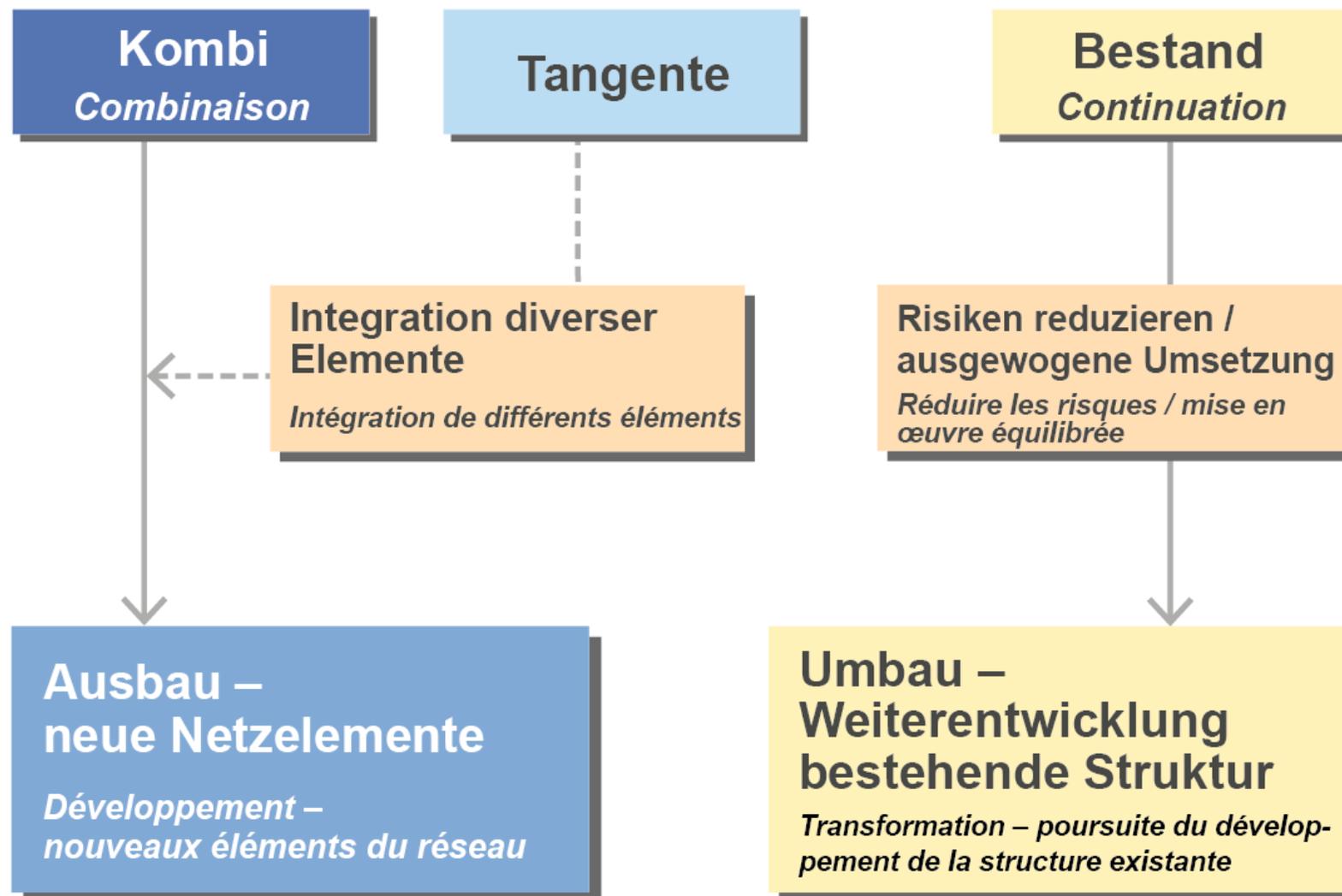


Reduktion von 3 auf 2 Stossrichtungen (November 2012)



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion



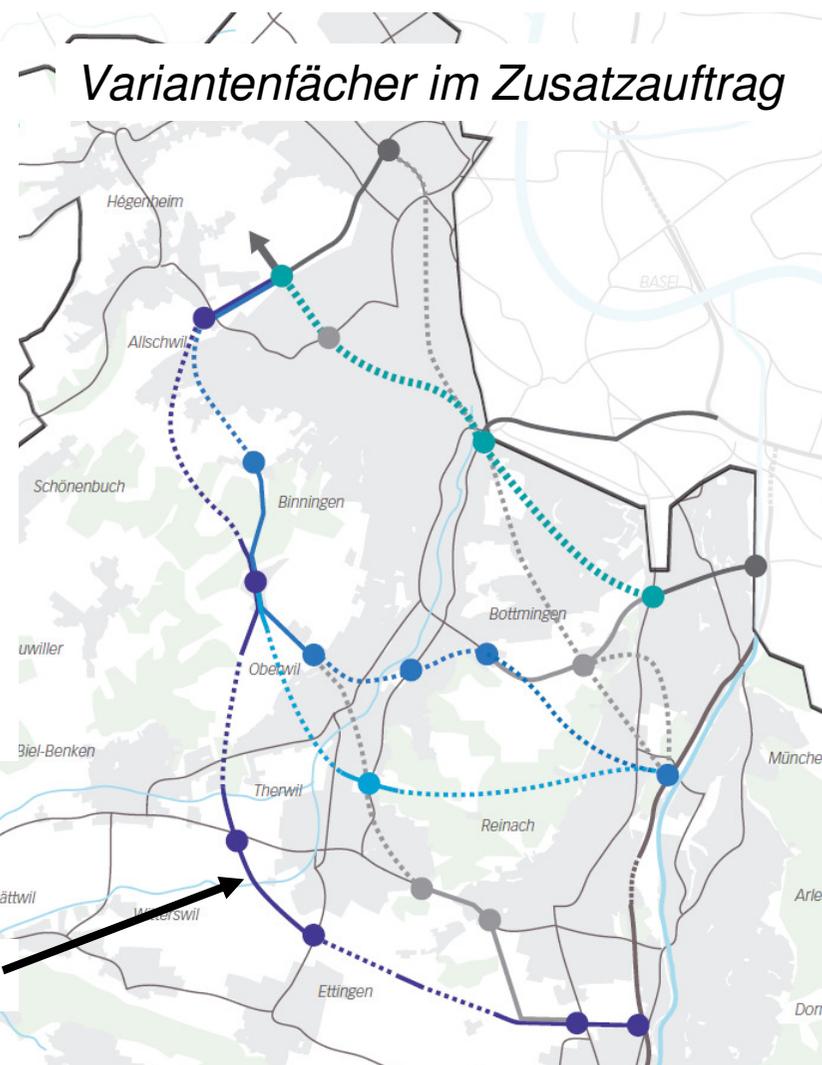
Untersuchungen zur Südumfahrung Basel

Vorgehen

Im Konkurrenzverfahren (Studienauftrag /Testplanung) sowie in einem vertiefenden Zusatzauftrag wurde die Südumfahrung Basel untersucht.

Ergebnis

Beste Wirkung erzielt eine stadtnahe Tangente. Eine stadtferne Tangente (Südumfahrung Basel) steht vor allem im Konflikt mit der gewünschten Siedlungsentwicklung.



Südumfahrung Basel



Erläuterung zu Entscheid Stossrichtung



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

Konsequenz aus Entscheid Stossrichtung

Aufgrund der Resultate aus dem Konkurrenzverfahren wird eine stadtferne Tangente (Südümfahrung Basel) nicht weiterbearbeitet.

Stadtnahe Tangente ist keine klassische Autobahn

Es handelt sich um eine Hauptverkehrsstrasse mehrheitlich in Tunnels und die Anschlüsse sind gewöhnlich à-niveau (d.h. ein Knoten).
wie zum Beispiel der Chienbergtunnel in Sissach

Grund für diese "Ausgestaltung" ist die Funktion der Tangente:

- regionale Haupteerschliessung und
- Entlastung der heutigen Hauptverkehrsstrassen in der Siedlung

Übergeordneter Transitverkehr soll nicht angezogen werden.



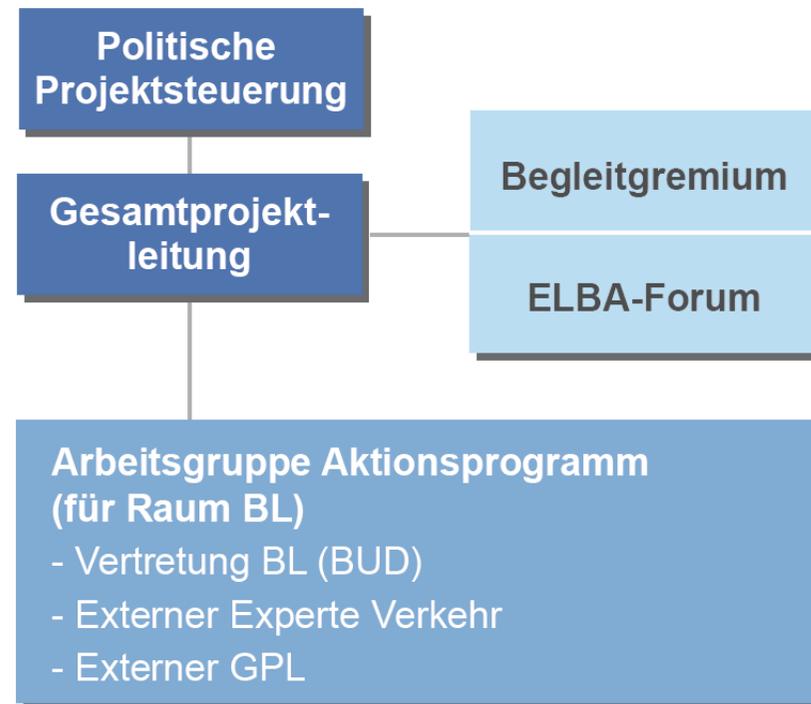
Randbedingungen und Aufgaben für Aktionsprogramm



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

- Erarbeitung der **Landratsvorlage** (ggf. auch zwei) bestehend aus einer **Richtplananpassung** (zwei Varianten)
- Die **gemeinsamen Elemente** der Lösungen sollen vom Stossrichtungsentscheid **entkoppelt** / **gesichert** werden können.
- Das Aktionsprogramm **fokussiert** sich im ELBA-Perimeter auf den **Raum BL**. Die Auswirkungen zu den Nachbarn (BS, SO und F) werden aufgezeigt und berücksichtigt.





Aktionsprogramm: 1. Schritt - Massnahmen überprüfen



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion



Kombi
Combinaison

+ (Tangente)

3

Aktionsprogramm ELBA

Ausbau

Umbau



Bestand
Continuation



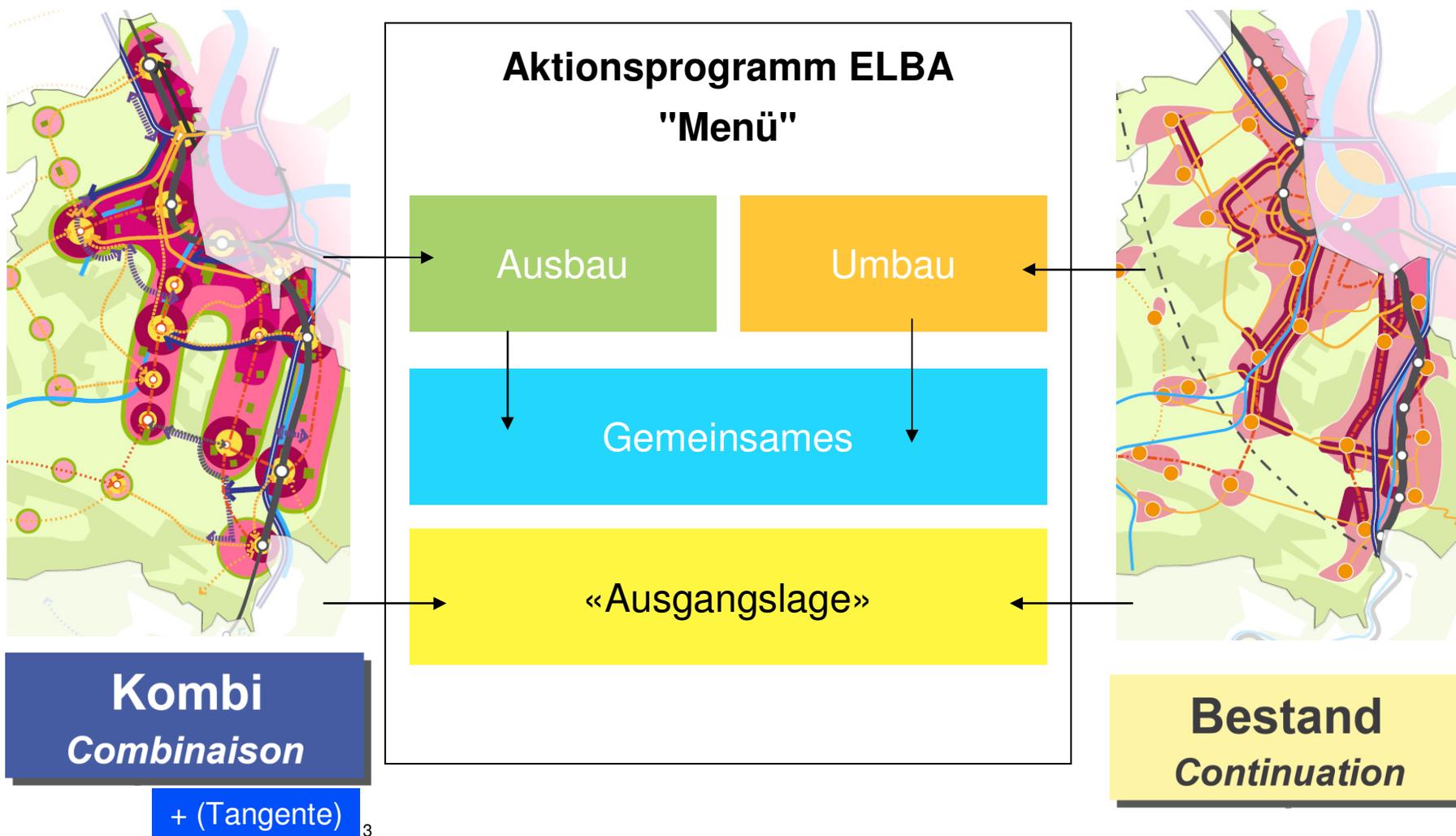
Aktionsprogramm

2. Schritt: Gemeinsame Massnahmen eruiieren



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion





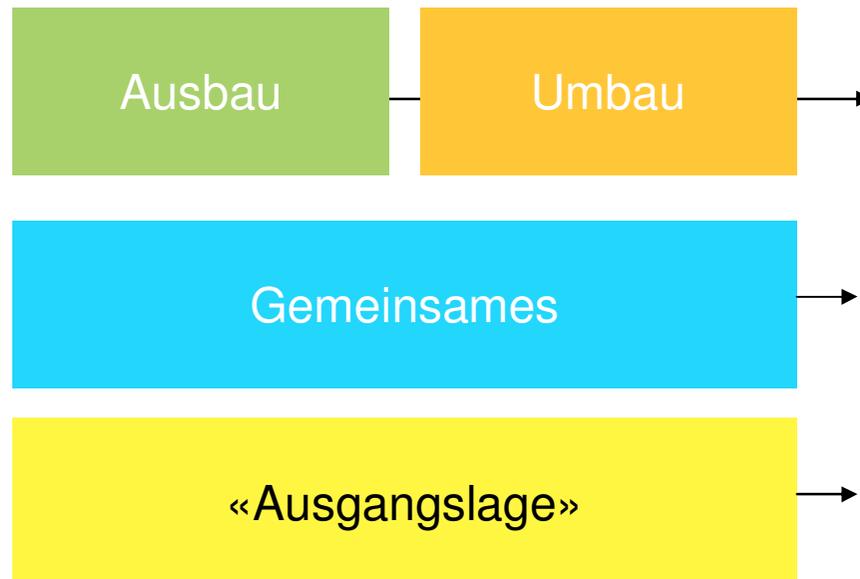
Flughöhe der Beschlüsse in ELBA



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

Aktionsprogramm ELBA "Menü"



Beschlüsse auf Stufe kantonaler Richtplan

Bis 2030: Beschlüsse relativ konkret
nach 2030: Optionen bewahren

Beschlüsse relativ konkret
"Feintuning wichtig"

Grundsätzliche Beschlüsse
bereits gefasst



Inhalt der Präsentation



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

- 1) Vorgeschichte und Auftrag
- 2) Vorgehen: Planungsprozess ELBA
- 3) Stand der Planung: Resultate und aktuelle Aufgaben
- 4) Weiteres Vorgehen



Terminplan, weiteres Vorgehen



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

- Fertigstellung Aktionsprogramm (Sommer 2013) und Entwurf Landratsvorlage
- Start Vernehmlassung Landratsvorlage September 2013 ("formelle Vernehmlassung")
- Überweisung Landratsvorlage Frühjahr 2014
- Entscheid Landrat ab 2. Hälfte 2014 möglich

Zeitplan ELBA	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Aktionsprogramm				■			
Entscheidvorlage				■			
Beschluss Landrat					●		
Vorprojekte für Schlüsselprojekte						■	■



Kanton Basel-Landschaft

Bau- und Umweltschutzdirektion

ELBA – Mitreden, mitwirken, Zukunft gestalten!

Danke!

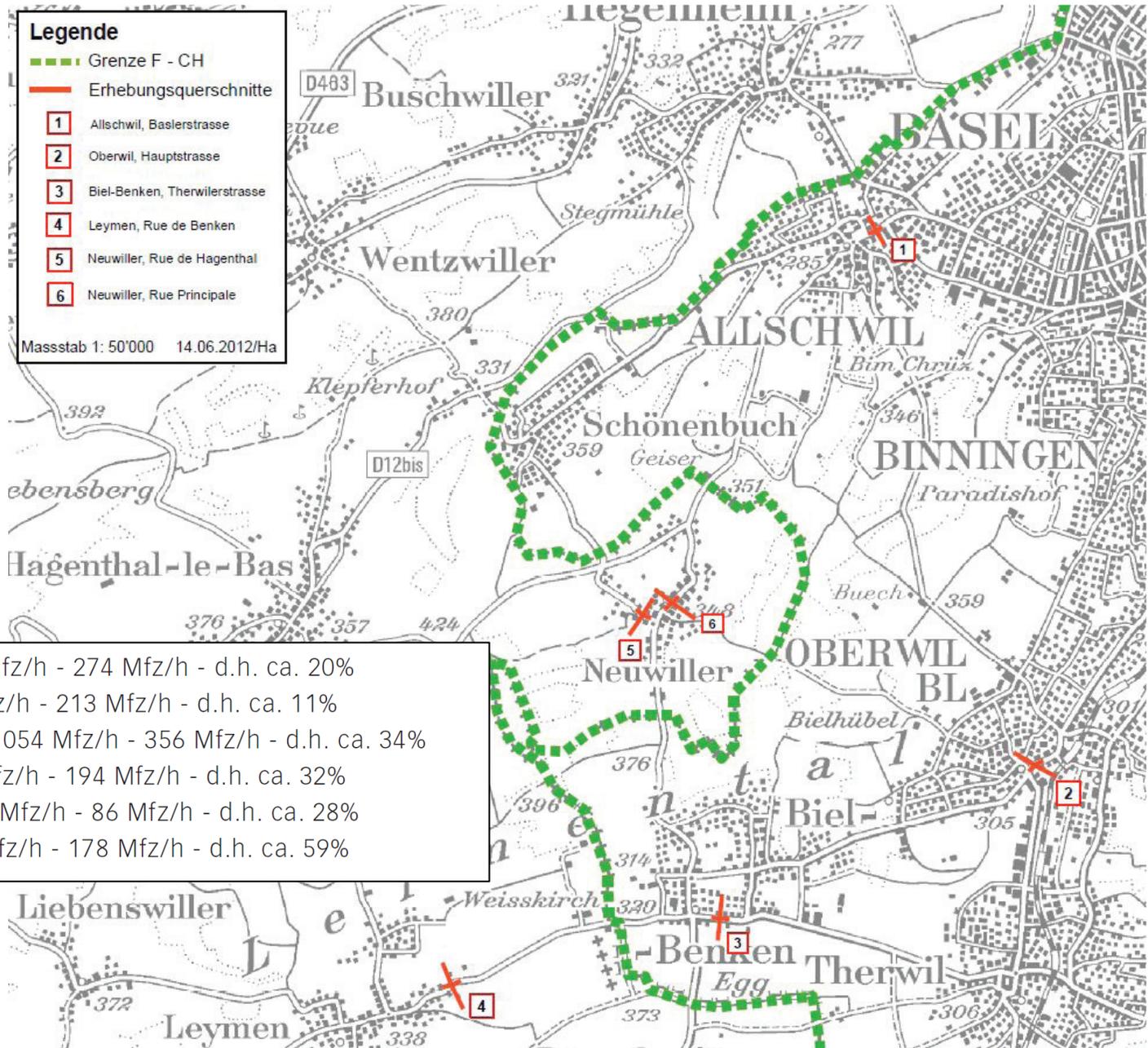


Alain Aschwanden (Projektleiter)
Martin Huber (stv. Projektleiter)
www.elba.bl.ch, elba@bl.ch, +41 (0)61 552 54 84



**Ergänzendes Dokument:
Zählungen ausländischer
Fahrzeuge in ausgewählten
Ortsdurchfahrten in der
Abendspitzenstunde (17-18
Uhr)**

(Quelle: ELBA – Auszug Synthese-
bericht: 1. Teilbericht, Kapitel 7.3)



- 1) Allschwil, Baslerstrasse: 1382 Mfz/h - 274 Mfz/h - d.h. ca. 20%
- 2) Oberwil, Hauptstrasse: 1857 Mfz/h - 213 Mfz/h - d.h. ca. 11%
- 3) Biel-Benken, Therwilerstrasse: 1054 Mfz/h - 356 Mfz/h - d.h. ca. 34%
- 4) Leymen, Rue de Benken: 605 Mfz/h - 194 Mfz/h - d.h. ca. 32%
- 5) Neuwiller, Rue de Hagental: 312 Mfz/h - 86 Mfz/h - d.h. ca. 28%
- 6) Neuwiller, Rue Principale: 301 Mfz/h - 178 Mfz/h - d.h. ca. 59%

(Erläuterung: Total Fahrzeuge pro Stunde - ausländische Fahrzeuge pro Stunde - relativer Anteil ausländischer Fahrzeuge pro Stunde)